

P r o t o k o l l

der 29. Sitzung der Gemeindevertretung Hornstorf am 02.03.2017

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:45 Uhr
Ort: Gemeindezentrum Hornstorf

Anwesend: Andreas Treumann Malte Zornow
Hannelore Pottberg Michael Homuth
Heidi Tucholski Sven Lorenz
Frank Oltersdorf Rainer Wilm
André Falke Kirsten Dräger

Nicht anwesend: Uwe Fritzsche

Mitarbeiter
des Amtes: -

Gäste: Marco Bangel, FFW Hornstorf
Herr Mahnel, Planungsbüro Mahnel

Einwohner: -

Protokollant: Frau Maagk

Tagesordnung:

1. Öffentlicher Teil

- 1.1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit, Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 1.2 Billigung der Niederschrift der 28. Gemeindevertretersitzung und Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
- 1.3 Bericht des Bürgermeisters
- 1.4 Einwohnerfragestunde
- 1.5 Bericht des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt
- 1.6 Bericht des Ausschusses für Soziales, Schule, Jugend, Kultur und Sport
- 1.7 Beschlussvorlagen
 - 1.7.1 Vorentwurf B-Plan Nr. 10 "Großgewerbegebiet Wismar-Hornstorf"
 - 1.7.2 Bauantrag Zweckverband Wismar Neubau Kläranlage Hornstorf
 - 1.7.3 Bestätigung der Wahl des Gemeindeführers der FFW Hornstorf

2. Nichtöffentlicher Teil

2.1 Beschlussvorlagen

- 2.1.1 Grundstücksangelegenheit Gemarkung Hornstorf, Flur 4, Flurstück 93/13 (Teilfläche), Parzelle 37
- 2.1.2 Grundstücksangelegenheit Gemarkung Hornstorf, Flur 4, Flurstück 93/13 (Teilfläche), Parzelle 25
- 2.1.3 Grundstücksangelegenheit Gemarkung Hornstorf, Flur 4, Flurstück 93/13 (Teilfläche), Parzelle 35
- 2.1.4 Grundstücksangelegenheit Gemarkung Hornstorf, Flur 4, Flurstück 93/13 (Teilfläche), Parzelle 10
- 2.1.5 Grundstücksangelegenheit Gemarkung Hornstorf, Flur 4, Flurstück 93/13 (Teilfläche), Parzelle 14
- 2.1.6 Grundstücksangelegenheit Gemarkung Hornstorf, Flur 4, Flurstück 99/16 (Teilfläche)
- 2.1.7 Grundstücksangelegenheit Gemarkung Hornstorf, Flur 4, Flurstück 99/16 (Teilfläche)
- 2.1.8 Grundstücksangelegenheit Gemarkung Hornstorf, Flur 4, Flurstück 99/16 (Teilfläche)

2.2 Sonstiges

TOP 1 Öffentlicher Teil

TOP 1.1

Herr Treumann begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung, stellt die fristgerechte Zustellung der Einladungen, jedoch nicht die Vollständigkeit der Unterlagen (es fehlte die Niederschrift der 28. Sitzung der Gemeindevertretung) und die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 10 Gemeindevertreter anwesend.

Herr Treumann bittet um die Aufnahme einer Tischvorlage im nichtöffentlichen Teil unter

TOP 2.1.9. Grundstücksangelegenheit Gemarkung Rüggow, Flur 1, Flurstück 9/10 (Teilfläche)

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

TOP 1.2

Die Niederschrift der 28. Gemeindevertretersitzung wird in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung zur Bestätigung vorgelegt.

Die Protokollarbeit wird den Gemeindevertretern übergeben.

Der Bürgermeister gibt die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Gemeindevertretersitzung bekannt.

TOP 1.3

Bericht des Bürgermeisters

Herr Treumann informiert über

- Einwohnerversammlung
- Entwicklungsstand des Großgewerbstandortes
- Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wismar
- Zusammenkunft mit der Rugby-Gruppe

Herr Treumann berichtet über die Arbeit des Haupt- und Finanzausschusses.

TOP 1.4

-Im Original befindet sich hier der Text zur Einwohnerfragestunde.-

TOP 1.5

Frau Dräger berichtet über die Arbeit des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt.

TOP 1.6

Frau Tucholski berichtet über die Arbeit des Ausschusses für Soziales, Schule, Jugend, Kultur und Sport.

TOP 1.7 Beschlussvorlagen

TOP 1.7.1

Herr Mahnel erläutert ausführlich den Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 10 und beantwortet die Fragen der Gemeindevertreter. Dem Hinweis von Herrn Falke, den Lärmschutz wegen der Nähe des Großgewerbstandortes zum OT Rüggow zu erhöhen, steht die Gemeindevertretung positiv gegenüber. Dieses soll in der nächsten Planungsphase des B-Planes berücksichtigt werden.

1. *Die Gemeindevertretung beschließt den Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 10 für einen Teil des Industrie- und Gewerbegebietes Wismar - Hornstorf - auf dem Gebiet der Gemeinde Hornstorf.*
2. *Diese Planfertigung ist zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs.1 BauGB öffentlich zur Einsichtnahme auszulegen.*
3. *In einer frühzeitigen Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB sind die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, zu unterrichten und zur Äußerung aufzufordern.*

Begründung:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hornstorf hat in ihrer Sitzung am 17.12.2015 die Aufstellung des geänderten Geltungsbereiches für den Bebauungsplan Nr. 10 beschlossen.

Der Gewerbegroßstandort besteht aus Teilbereichen auf dem Gebiet der Hansestadt Wismar und der Gemeinde Hornstorf.

Die Gemeinde Hornstorf hatte ursprünglich den Bebauungsplan Nr. 10 für einen Teilbereich von ca. 36 ha begonnen, um nunmehr eine gesamtheitliche Betrachtung, die unmittelbar mit der Anbindung an die Osttangente zusammenhängt, zu realisieren und fortzuführen. Die Erweiterungsfläche von 33 ha, von der ein Teil als Ausgleichsfläche im östlichen Bereich zur Ortslage Hornstorf hin zu werten ist, ist vorgesehen.

Bedarf an Flächen für Industrie und Gewerbe besteht. In diesem Bereich sollen auf geeigneten Flächen Industriegebiete ausgewiesen und festgesetzt werden. Die Anforderungen an entsprechenden Schallschutz und die Anforderungen an Trinkwasserschutz des Gesamtbereiches sind zu gewährleisten.

Für den ursprünglichen Plangeltungsbereich liegen bereits erste Vorplanungen vor. Diese sind entsprechend dem neuen Geltungsbereich zu überarbeiten und zu ergänzen. Die gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB bereits durchgeführten frühzeitigen Beteiligungen der Öffentlichkeit und der Behörden sind erneut durchzuführen.

Der künftige Bereich des Bebauungsplanes ist innerhalb des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hornstorf als gewerbliche Baufläche dargestellt. Somit kann der Bebauungsplan als aus dem Flächennutzungsplan entwickelt betrachtet werden.

Der Vorentwurf soll zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und Behördenbeteiligung verwendet werden.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

gesetzl. Anz.d. GV: 11
davon anwesend: 10
Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: -
Stimmenthaltungen: -
Ausschluss nach § 24
Kommunalverf. M-V: 1
(Kirsten Träger)

BESCHLUSS-NR: 225-29/17

TOP 1.7.2

Zum Bauantrag - Neubau einer Kläranlage, bestehend aus SBR-Reaktor, Vorspeicher, Schlamm Speicher, Betriebsgebäude und Rechengebäude auf dem Flurstück 54/2, der Flur 1, Gemarkung Hornstorf (neben Gärtnerweg 94) - wird das Einvernehmen erteilt.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

gesetzl. Anz.d. GV: 11
davon anwesend: 10
Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: -
Stimmenthaltungen: -
Ausschluss nach § 24
Kommunalverf. M-V: -

BESCHLUSS-NR: 226-29/17

TOP 1.7.3

Die Gemeindevertretung Hornstorf stimmt der Wahl von Herrn Michael Homuth zum Gemeindeführer der FFW Hornstorf zu.

Begründung:

Herr Homuth wurde auf der Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hornstorf am 03.02.2017 von den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hornstorf zum Wehrführer gewählt.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

gesetzl. Anz.d. GV: 11

davon anwesend: 10

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: -

Stimmenthaltungen: -

Ausschluss nach § 24

Kommunalverf. M-V: 1

(Michael Homuth)

BESCHLUSS-NR: 227-29/17

Herr Treumann bedankt sich mit einem Präsent bei Herrn Bangel für seine langjährige Tätigkeit als Wehrführer.

Herr Treumann beglückwünscht Herrn Homuth zu seiner Wahl als Wehrführer, überreicht ihm die Ernennungsurkunde und ein Blumenpräsent. Herr Homuth leistet den Diensteid.

Die Gäste verlassen den Sitzungsraum.

Im Original folgt der nichtöffentliche Teil der 29. GVS.